

## **1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator/Angaben zum Produkt**

**Handelsname: Wischroboter Bodenreiniger**

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird** Bodenreiniger und Wischpflege zur Unterhaltsreinigung, Haushalte. Bei maschinalem Einsatz stets Eignung betreffend Geräteeinsatz überprüfen. Stets Hinweise der Hersteller zu Reinigung und Pflege Ihrer Oberflächen beachten. **Hinweise:** Bei feuchtigkeitsempfindlichen Flächen wie Parkett und Laminaten darauf achten, dass bei sparsamem Einsatz und einer Verdünnung von mit mindestens 20 Teilen Wasser direkt trockengewischt wird. Holzflächen stets auf Hochglanz auspolieren. **HINWEISE:** Stets Hinweise der Hersteller zu Reinigung und Pflege Ihrer Böden beachten und gegebenenfalls an einem unauffälligen kleinen Bereich zuvor auf Verträglichkeit prüfen. Marmor und empfindliche Steinflächen nicht konzentriert behandeln.

### **1.3 Hersteller/Lieferant**

PLAJO UG  
Eifflerstraße 43  
c/o betahaus Hamburg  
22769 Hamburg  
[www.plajo-brands.de](http://www.plajo-brands.de)  
Tel. 040 / 228 986 11

**1.4 Auskunftgebender Bereich Notfallouskunft / Datenblatt ausstellender Bereich:**  
Tel. 02623 97098 0, 02623 97098 20, 0160 997 581 90, Fax. 02623 97098 50  
**Email: [info@h-sdb.de](mailto:info@h-sdb.de)**

## **2 Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung**

Das Produkt ist ein gefährliches Gemisch auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen CLP (1272/2008)  
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### **2.2 Kennzeichnungselemente**



**Achtung**

Enthält

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (MIT)

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (BIT)

#### **Gefahrenhinweise**

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/internationalen Vorschriften.

#### **Hinweise**

Gebinde vor Entsorgung über ein Recyclingkonzept nur gründlich mit Wasser ausgespült und restentleert. Deckel und Verschluss bei Entsorgung voneinander trennen.

### **2.3 Zusätzliche Hinweise:**

**Inhaltsstoffe gemäß Detergenzienverordnung:**

Enthält jeweils <5 % Carboxylate, anionische Tenside, nichtionische Tenside, Konservierungsmittel  
BENZISOTHIAZOLINONE/METHYLISOTHIAZOLINONE und Duftstoffe. Enthält LIMONENE.

Charge: PLABID47Z Monat / Jahr  
UFI:XH00-60WY-A006-T1WK

Gebinde vor Entsorgung über ein Recyclingkonzept restentleeren und gründlich mit Wasser ausspülen.

Generell chemische Produkte nicht in größerer Menge als zum Ausspülen von Resten bzw. Entleeren von  
Reinigungslösungen im Hausgebrauch erforderlich in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

#### **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

### **3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

#### **3.1 Chemische Charakterisierung**

Gemisch aus den nachfolgend bezeichneten Gefahrstoffen in zu deklarierenden Konzentrationen und an dieser Stelle  
nicht zu deklarierenden Beimengungen

##### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

| EG/EINECS Nr. | CAS Nr.    | Bezeichnung                                                                      | Anteil | Einstufung                                                                          |
|---------------|------------|----------------------------------------------------------------------------------|--------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| 287-809-4     | 85586-07-8 | Natriumlaurylmyristyl-<br>sulfat                                                 | 2-5 %  | Acute Tox. 4 H302, Eye Dam 1<br>H318, Skin irrit. 2 H315,<br>Aquatic Chronic 3 H412 |
|               | 84961-74-0 | Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec Alkylderivate, Verbindungen mit 2-<br>Propanamin | 1-2%   | Skin irrit. 2 H315, Eye irrit. 2<br>H319, Aquatic Chronic 3 H412                    |

CAS: 2682-20-4

EINECS: 220-239-6

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (MIT)

Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1,  
H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1A, H317  
<0,025%

#### **3.2 Weitere Angaben:**

Enthält jeweils <5 % Carboxylate, anionische Tenside, nichtionische Tenside, Konservierungsmittel  
BENZISOTHIAZOLINONE/METHYLISOTHIAZOLINONE und Duftstoffe. Enthält LIMONENE.

#### **Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie EG 648/2004, Anhang VII Abschnitt D**

| Inhaltsstoff                                                                 | CAS         |
|------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| AQUA                                                                         | 7732-18-5   |
| Natriumlaurylmyristylsulfat                                                  | 85586-07-8  |
| Sulfonierte Polycarboxylate                                                  | Polymere    |
| Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec Alkylderivate, Verbindungen mit 2-Propanamin | 84961-74-0  |
| TETRA SODIUM GLUTAMATE DIACETATE                                             | 51981-21-6  |
| PERSEA GRATISSAIMA OIL                                                       | 8024-32-6   |
| CITRIC ACID                                                                  | 77-92-9     |
| Cetyl Dimethicone Copolyol                                                   | 144243-53-8 |
| QUATERNIUM-80                                                                | 134737-05-6 |
| ETHYLHEXYL PALMITATE                                                         | 29806-73-3  |
| PROPYLENE GLYCOL                                                             | 57-55-6     |

|                                               |                     |
|-----------------------------------------------|---------------------|
| PARFUM<br>Enthält LIMONENE                    | 8028-48-6           |
| ISOPROPYL ALCOHOL                             | 67-63-0             |
| C11-15 PARETH-12                              | 68131-40-8          |
| BENZISOTHIAZOLINONE/<br>METHYLISOTHIAZOLINONE | 2634-33-5/2682-20-4 |

Link für Inhaltsstoffe falls verfügbar, Stand 8. 4. 2024 <https://ec.europa.eu/growth/tools-databases/cosing>  
**Der volle Wortlaut der aufgeführten H-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.**

## **4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der erste Hilfe Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise:**

Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.

#### **nach Einatmen:**

Bei Beschwerden betroffene Personen von der Expositionsstelle entfernen und an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### **nach Hautkontakt:**

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

#### **nach Augenkontakt:**

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltendem Augenreiz einen Facharzt aufsuchen.

#### **nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen auslösen. Bei Verschlucken viel Wasser nachtrinken lassen. Bei auftretenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:** Allergische Reaktionen können verzögert auftreten. Bei Auftreten allergischer Reaktionen Angaben zu enthaltenen Duftstoffen und Konservierungsstoffen beachten. Keine weiteren Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise für den Arzt:** keine weiteren Informationen verfügbar.

## **5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Geeignete Löschmittel**

Pulver, Schaum, Kohlendioxid, Sand, Wassersprühstrahl.

Produkt selbst brennt nicht. Feuerlöschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen meist ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Falls aufgrund des Umgebungsbrandes erforderlich, Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen. Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide, Schwefeloxide.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### **Weitere Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## **6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Austritt relevanter Mengen Behörde informieren.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Streuen eines Rings aus Chemikalienbindemittel).

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

## **7 Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Handhabung/Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

Aerosolbildung des Konzentrates aufgrund enthaltener Konservierungsmittel/Duftstoffe vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung wechseln und waschen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:** In gut verschlossenen Gebinden bei 5-30°C lagern. Frost kann zu Ausflockungen führen.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde aufbewahren.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Frost schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Getrennt von Nahrungsmitteln und Futtermitteln aufbewahren.

Lagerklasse 12.

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**

## **8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

**8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

#### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

##### **Arbeiter**

Schwefelsäure, Mono-C12-14-alkylester, Natriumsalze (CAS 85586-07-8), Arbeiter

Langfristig, systemisch, dermal Bewertungsfaktor 12 Toxizität bei wiederholter Verabreichung 4060 mg/kg KG/Tag

Langfristig, systemisch, inhalativ Bewertungsfaktor 3 Toxizität bei wiederholter Verabreichung 285 mg/m<sup>3</sup>

Schwefelsäure, Mono-C12-14-alkylester, Natriumsalze (CAS 85586-07-8), Gesamtbevölkerung

Langfristig, systemisch, dermal Bewertungsfaktor 20 Toxizität bei wiederholter Verabreichung 2440 mg/kg KG/Tag

Langfristig, systemisch, inhalativ Bewertungsfaktor 5 Toxizität bei wiederholter Verabreichung 85 mg/m<sup>3</sup>

Langfristig, systemisch, oral Bewertungsfaktor 20 Toxizität bei wiederholter Verabreichung 24 mg/kg KG/Tag

#### **Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs)**

Schwefelsäure, Mono-C12-14-alkylester, Natriumsalze (CAS 85586-07-8)

Boden 0.846 mg/kg

Meerwasser 0.0131 mg/l Bewertungsfaktor 10

Sediment (Meerwasser) 0.461 mg/kg

Sediment (Süßwasser) 4.61 mg/kg

STP 1.35 mg/l Bewertungsfaktor 100

Süßwasser 0.131 mg/l Bewertungsfaktor 1

Zeitweilige Freisetzungen 0.036 mg/l

BENZOLSULFONSÄURE, 4-C10-13-sec-alkyl derivs., compds. with 2-propanamine (CAS 84961-74-0) Arbeiter

Langfristig, systemisch, dermal Bewertungsfaktor 100 Toxizität bei wiederholter Verabreichung 0.94 mg/kg KG/Tag

Langfristig, systemisch, inhalativ Bewertungsfaktor 25 Toxizität bei wiederholter Verabreichung 3.33 mg/m<sup>3</sup>

#### **Gesamtbevölkerung**

BENZOLSULFONSÄURE, 4-C10-13-sec-alkyl derivs., compds. with 2-propanamine (CAS 84961-74-0)

Langfristig, systemisch, dermal 200 Toxizität bei wiederholter Verabreichung 0.47 mg/kg KG/Tag

Langfristig, systemisch, inhalativ 50 Toxizität bei wiederholter Verabreichung 0.82 mg/m<sup>3</sup>

Langfristig, systemisch, oral 200 Toxizität bei wiederholter Verabreichung 0.47 mg/kg KG/Tag

#### **Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs)**

BENZOLSULFONSÄURE, 4-C10-13-sec-alkyl derivs., compds. with 2-propanamine (CAS 84961-74-0)

Boden 35 mg/kg  
Meerwasser 0.027 mg/l Bewertungsfaktor 10  
Sediment (Meerwasser) 8.1 mg/kg Bewertungsfaktor 10  
Sediment (Süßwasser) 8.1 mg/kg Bewertungsfaktor 10  
STP 1.67 mg/l Bewertungsfaktor 10  
Süßwasser 0.268 mg/l Bewertungsfaktor 1  
Zeitweilige Freisetzen 0.268 mg/l

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.  
Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

**Atemschutz:** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

**Handschutz:**

Generell wasserdichte und hautfreundliche Schutzhandschuhe empfohlen. Durchbruchzeiten zur Verwendung der Schutzhandschuhe sind bei den jeweiligen Herstellern zu erfragen.

**Augenschutz:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille empfohlen.

**Körperschutz:** Generell langärmelige Arbeitsschutzkleidung bei Umgang mit dem konzentrierten Produkt empfohlen

## **9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu physikalischen und chemischen Eigenschaften:**

**Allgemeine Angaben**

**Form:** flüssig

**Farbe:** milchig weiß

**Geruch:** milder citrusartiger Eigengeruch

**Zustandsänderung**

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** ca. 0°C

**Siedepunkt/Siedebereich:** ca. 100°C

**Flammpunkt:** Nicht anwendbar; Produkt ist nicht brennbar oder explosionsgefährlich.

**Selbstentzündlichkeit:** Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Dichte bei 20°C:** ca. 1 g/cm<sup>3</sup>

**pH:** 4-5

**Viskosität:** n.b.

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** vollständig mischbar

**9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren Informationen verfügbar.

## **10 Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Zu vermeidende Stoffe:** Keine besonders zu erwähnenden unverträglichen Produkte

**10.2 Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei Brand können entstehen: Schwefeloxide, Kohlenmonoxid und Stickoxide

**10.4 Weitere Angaben:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## **11 Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität:**

Keine Angaben für die Zubereitung verfügbar.

Angaben zu relevanten Rohstoffen:

**CAS 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (MIT)**

Oral LD50 285 mg/kg (Ratte)

BENZOLSULFONSAURE, 4-C10-13-sec-alkyl derivs., compds. with 2-propanamine (CAS 84961-74-0)

Dermal LD50 Ratte > 2000 mg/kg, 24 Stunden (OECD 402)

Oral LD50 Ratte > 2000 mg/kg (OECD 420)

subchronisch NOAEC Ratte > 100 mg/m<sup>3</sup> (systemic effects)

Oral NOAEL Ratte 85 mg/kg KG/Tag (Target system/organs:Niere)

Schwefelsäure, Mono-C12-14-alkylester, Natriumsalze (CAS 85586-07-8)

Dermal LD50 Kaninchen > 2000 mg/kg (OECD-Richtlinie 402)

Oral NOAEL Ratte 85 mg/kg KG/Tag (Target system/organs: Niere)

**Primäre Reizwirkung der Zubereitung:**

**an der Haut:** Reizwirkung möglich.

**am Auge:** Reizwirkung

**Sensibilisierung:** Sensibilisierende Wirkung von MIT bekannt.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

**Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2 Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Enthält 2-Methyl-2-H-Isothiazol-3-on

Bei nicht aufgeführten Duftstoffen im Konzentrat wurde die 0,01% Grenze zugrunde gelegt.

## **12 Umweltspezifische Angaben**

**12.1 Toxizität:** Keine Informationen für das Zusammenwirken der Einzelkomponenten in dieser Zubereitung verfügbar.

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen für die Zubereitung verfügbar.

Angaben zu relevanten Rohstoffen:

**CAS 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (MIT)**

LC 50 / 96 h 4,77 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))

EC 50 / 48 h 0,93 mg/l (Großer Wasserfloh (*Daphnia magna*))

EC 50 / 3 h 34,6 mg/l (Belebtschlamm (Methode OECD 209)) (DIN 38412-3 (TTC-Test))

**12.2 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**

Unterlagen zur biologischen Abbaubarkeit der Tenside werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Angaben zu Rohstoffen:

**CAS 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (MIT)**

Biodegradation >70 % (Bakterien) (OECD 309)

**Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend (gemäß VwVwS)

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ökotoxische Wirkungen:**

**Atmungshemmung kommunalen Belebtschlamm**

**CAS 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (MIT)**

EC 20 2,8 mg/l (Belebtschlamm (Methode OECD 209)) (3 h, DIN 38412-3 (TTC-Test))

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.4 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

Andere schädliche Wirkungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **13 Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Kleine Gebinde (Literflaschen) nach gründlichem Ausspülen mit Wasser über den Hausmüll entsorgen (Recycling). Gebinde und Verschluss bei Entsorgung über ein Recyclingkonzept voneinander trennen.

**Abfallschlüsselnummer:**

**Vorschläge für unverbrauchte Produkte:**

EAK Abfallschlüssel 20 01 29

Restentleere und gründlich mit Wasser ausgespülte Gebinde können über ein Recyclingkonzept entsorgt werden. Gebinde und Verschluss vor Entsorgung über ein Recyclingkonzept trennen. Enthält sensibilisierende Stoffe.

**Ungereinigte Verpackungen:**

Wie Produkt behandeln. Verpackungen: **Empfehlung:** 15 01 10. Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser

EAK Abfallschlüssel 15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff. (Sammelentsorgung größerer Mengen gereinigter Gebinde, Entsorgung der Behälter nur unter Absprache mit den örtlichen Behörden.) Gesammelte Gebinderücknahmen aus Vertreiberlagern gemäß § 15 Verpackungsgesetz nach Vereinbarung möglich. Gebinderücknahme gesammelt, ausgespült und verschlossen nach Vereinbarung.

**14 Transportvorschriften**

**14.1 Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland): UN:** entfällt

**ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**

**IMDG/GGVSee-Klasse:** -

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

**ICAO/IATA-Klasse:** -

**Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.

**14.2 Marine pollutant:** Nein

**15 Angaben zu Rechtsvorschriften****15.1 Internationale/Nationale Vorschriften****Vorschriften:**

**Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur**

**Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten - RoHS-**

**Richtlinie - und Anhang EU Richtlinie 2015/863 der Kommission vom 31. März 2015 zur Änderung von Anhang II der**

**Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Liste der Stoffe, die Beschränkungen unterliegen.**

Folgende Konzentrationen werden unterschritten:

Blei (0,1 %), Quecksilber (0,1 %), Cadmium (0,01 %), Sechswertiges Chrom (0,1 %), Polybromierte Biphenyle (PBB) (0,1 %), Polybromierte Diphenylether (PBDE) (0,1 %), Di(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP) (0,1 %), Butylbenzylphthalat (BBP) (0,1 %), Dibutylphthalat (DBP) (0,1 %), Diisobutylphthalat (DIBP) (0,1 %)

Eine Konformitätserklärung mit Bezug auf Kennnummern von Elektronikgeräten sowie ein Bezug auf Lampen wird damit nicht erfasst. Die Angaben beziehen sich auf den Reiniger beinhaltend die in Abschnitt 3.2 aufgeführten Inhaltsstoffe und nicht auf unterschiedliche mitgelieferte Materialien außerhalb des Kenntnisbereiches.

**Richtlinie 2012/18/EU**

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

**Nationale Vorschriften:****Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

BGR 189 „Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung“ (vorherige ZH 1/105)

BGR 190 „Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten“ (vorherige ZH 1/701)

BGR 192 „Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz“ (vorherige ZH 1/703)

BGR 195 „Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen“ (vorherige ZH 1/706)

BGR 197 „Benutzung von Hautschutz“ (vorherige ZH 1/708)

Generell Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften sowie MuschG und MuSchArbV beachten.

**VOC (EU) < 1 %**

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (AWSV): schwach wassergefährdend

**Technische Anleitung Luft:**

**Klasse Anteil in %**

NK < 1

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**16 Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Angaben stützen sich zum Teil auf Angaben von Rohstofflieferanten.

**Gründe für Änderungen:** Das Sicherheitsdatenblatt wird inhaltlich überarbeitet.

**Relevante CLP/GHS H-Sätze:**

Diese Gefahrenhinweise gelten nur für die Inhaltsstoffe und die Gefahrenbezeichnung in Kapitel 3 und geben nicht zwingend die Einstufung der Zubereitung an. Die Kennzeichnung des Produktes ist in den Kapiteln 2 und 15 aufgeführt.

H301: Giftig bei Verschlucken.  
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H311: Giftig bei Hautkontakt.  
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315: Verursacht Hautreizungen.  
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
H330: Lebensgefahr bei Einatmen.  
H315: Verursacht Hautreizungen.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Siehe auskunftgebender Bereich Notfallauskunft

**Datenblättertausstellung:**

Mit Erscheinen jedes Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version werden am linken Seitenrand mit \* gekennzeichnet. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Abkürzungen :**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)  
PBT = persistente bioakkumulierbare toxische Stoffe  
vPvB = sehr persistente sehr bioakkumulierbare Stoffe